



2021/2

Neues aus Deutschland

Mitgliederversammlung 03.10.2021

Die Mitgliederversammlung konnte nur unter strengen Hygienebedingungen, bedingt durch die Corona Pandemie, stattfinden. Dies hatte zur Folge, dass es keine Bewirtung gab, auch die jährliche Power Point Präsentation fiel den Auflagen zum Opfer, nur nackte Zahlen, Kassenberichte und die wichtig anstehenden Wahlen des Vorstandes/KassenprüferInnen waren Hauptbestandteil der Sitzung. Erfreulicherweise waren doch einige Mitglieder anwesend, wenn natürlich viel weniger als sonst, so dass ordnungsgemäß die anstehenden Wahlen durchgeführt werden konnten.

Nach dem Bericht des Vorstandes, der Kassiererin und den Kassenprüferinnen stellten sich die amtierenden Vorständinnen erneut zu Wahl, es gab keine weiteren Bewerber*innen, so dass Ingrid Richter als 1. Vorsitzende, Magdalena Maier als ihre Stellvertreterin und Waltraud Schuhmacher als Kassiererin einstimmig für die nächsten 4 Jahre wiedergewählt wurden. Auch die Kassenprüferinnen Regina Lutz und Melanie Geißendörfer wurden erneut gewählt, da es auch hier keine weiteren Bewerber*innen gab.

Herzlichen Dank an alle Wiedergewählten, weiterhin viel Erfolg, ein gutes Händchen und Freude an der wichtigen Arbeit, Durchhaltevermögen und gute Nerven für die manchmal anstrengenden Diskussionen mit unseren afrikanischen Partnern.

In der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen, unter normalen Umständen im Jahr 2022, hat der

Vorstand die Versammlung beendet und sich von allen Anwesenden verabschiedet.

Apfelernte 2021

Dieses Jahr konnten wieder genügend Äpfel für unseren leckeren Apfelsaft gesammelt werden. Wir haben genügend Vorrat im Keller, so dass Sie gerne vorbei kommen können um Apfelsaft zu erwerben.

Zur Erinnerung:

5 L leckerer Apfelsaft in Bio-Qualität in der beliebten Bag-in-Box kosten 8.- €.

Davon gehen 4.- € für die Herstellungskosten (Presung und Verpackung), (Äpfel und Arbeitskraft werden gespendet), die anderen 4.-€ fließen ungekürzt in unsere Projekte.

Melden Sie sich gerne unter 07031-674471 wir finden einen Weg, wie der Apfelsaft zu Ihnen kommt oder wann Sie ihn abholen können.

Ist übrigens auch ein leckeres, gesundes und nachhaltiges Weihnachtsgeschenk!

Veranstaltungen 2022

Im Moment gibt es keine konkreten Termine und Planungen. Wir streben eine reguläre Mitgliederversammlung im Frühjahr 2022 an, auch den Scheunen-Flohmarkt würden wir gerne machen. Dies macht aber nur Sinn, wenn parallel dazu der Töpfermarkt stattfindet, das ist aber noch nicht sicher.

Wir halten Sie selbstverständlich auf dem Laufenden und informieren Sie rechtzeitig.



Neues aus Afrika

Pamoja-Nursery and Primary School

Von der Schule gibt es keine dramatischen Berichte, es geht alles seinen gewohnten Gang. Die 7. Klässler hatten am 8. und 9. September ihre Abschlussprüfungen und am 11. September war die Graduation.

Am 30.10. erhielten wir die gute Nachricht:

Unsere Schule liegt im Ranking der Grundschulen aus der Region Daressalaam auf dem Platz 5.

Herzlichen Glückwunsch von unserer Seite an alle 7. Klässler zu diesem tollen Ergebnis! Alle wurden an unterschiedlichen weiterführenden Schulen aufgenommen, wir wünschen viel Erfolg für die weitere Schullaufbahn und alles Gute.

Es ist und war unseren Partnern ja schon immer wichtig, zu den Schülerinnen und Schülern, die unsere Schule verlassen haben, guten Kontakt zu halten. Es soll das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt und die Beziehung zur Schule vertieft und erhalten



werden. Unter dem Motto:

We are Family gab es im Dezember einen Strandtag für alle Schulabsolventen von 2016-

2021. Wie sie hier auf dem Foto sehen können war der Tag ein voller Erfolg und alle hatten Spaß.

Im neuen Jahr möchte die Schule ein Leseprojekt starten, damit die Schüler*innen vom Kindergarten



bis zur Klasse 3 Unterstützung beim Lesen lernen erhalten.

Ein Teil der Lehrer*innen hat sich über ein Gartenprojekt informiert, dass Ihnen passend für unsere Schule scheint. Mal sehen was draus wird, wir berichten.

Patenkinder

Gift (Tansania) eine ehemalige Schülerin, über die wir erst berichtet haben, hat nicht nur durch eine Krebserkrankung ihr Bein verloren, sondern jetzt auch noch ihre Mutter. Sie lebt nun bei ihrem Großvater, der schon alt ist. Wir werden sie finanziell unterstützen, dass sie wieder die Schule besuchen kann. Sobald wir wissen wann und wo sie anfangen kann bekommt sie von uns das dafür notwendige Schulgeld.

Wilson (Kenia), über den wir auch vor kurzem berichtet haben, hat erfolgreich eine Arbeitsstelle gefunden. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg und Freude bei seiner wichtigen Arbeit im Krankenhaus.



Der Vorstand wünscht allen Vereinsmitglieder und Freunden ein "Frohes Fest" und ein gesundes Jahr 2022!!